BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Baudenkmäler

D-6-79-153-12 **An der Heerstraße; Sulzdorfer Straße.** Feldkreuz, Kruzfix auf Postament mit Inschriftenfeld, Sandstein, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-6-79-153-16 **An der Kühruh 1; Egenburgstraße.** Bildstock, walmartig bedachter Nischenaufsatz mit Kreuzbekrönung auf Säule über Postament, Sandstein, bez. 1619.
nachqualifiziert

D-6-79-153-11 **Bergäcker; Gaubüttelbrunner Straße.** Bildstock, Reliefaufsatz mit scheibenartigem, zweitverwendetem 14 Nothelfer-Relief des 18. Jh., mit kreuzbekrönter Bogenüberfangung, auf Pfeiler mit Heiligenreliefs über Sockel, Sandstein, bez. 1858.
nachqualifiziert

D-6-79-153-6 **Burkardstraße.** Heiligenfigur, Sandsteinskulptur einer Maria Immaculata auf Postament mit Inschrift, bez. 1871.
nachqualifiziert

D-6-79-153-2 **Burkardstraße 3.** Bildstock mit Pietà, 1849.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-6-79-153-1 **Burkardstraße 3.** Bildstockaufkopf, Reliefaufsatz mit Kreuzigungsszene, in die Hauswand eingelassen, Sandstein, bez. 1583.
nachqualifiziert

D-6-79-153-3 **Burkardstraße 6.** Bildstock, Sandsteinfigur einer Pietà auf erneuertem Pfeiler über Sockel, Sandstein, bez. 1874.
nachqualifiziert

D-6-79-153-5 **Burkardstraße 12.** Bildstock, baldachinbekrönter Reliefaufsatz mit Kreuzigung, rückseitig Pietà, auf Pfeiler mit Heiligenreliefs über Sockel, Sandstein, spätes 18. Jh.
nachqualifiziert

D-6-79-153-4 **Burkardstraße 12.** Hoftore, zwei Hofeinfahrten, Pfeiler mit Quadrierung, Deckplatte mit Zahnfries sowie hölzernem Sturz, bez. 1833 und 1838.
nachqualifiziert

D-6-79-153-17 **Dammbach; Grund.** Bildstock, baldachinbekrönter Reliefaufsatz mit Marienkrönung, Rückseite mit Pietà, auf Pfeiler mit Heiligenreliefs über Postament, Sandstein, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-6-79-153-34 **Dammbachstraße 15.** Bildstock, Reliefaufsatz mit Kreuzigung und Kreuzbekrönung auf Pfeiler, Sandstein, um 1600.
nachqualifiziert

D-6-79-153-29 **Dorfstraße 7.** Wohnhaus, zweigeschossiger, verputzter Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, mit Rokoko- und Rahmenstuck im Obergeschoss, im Kern 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-6-79-153-15 **Flürlein; Lilacher Straße.** Wegkreuz, Kruzifix auf Postament mit Inschriftenfeld, Sandstein, bez. 1904.
nachqualifiziert

D-6-79-153-7 **Friedhofstraße 1.** Ehem. Schule, zweigeschossiger, verputzter Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert

D-6-79-153-8 **Friedhofstraße 1.** St. Nepomuk-Statue, Figur des Hl. Johannes Nepomuk auf hohem Postament, über Tischsockel, Sandstein, 18. Jh, Postament frühes 19. Jh.
nachqualifiziert

D-6-79-153-30 **Gartenstraße 3.** Ehem. Synagoge, zweigeschossiger, verputzter Satteldachbau mit Freitreppe und Mikwe, im Kern 1667.
nachqualifiziert

D-6-79-153-9 **Gartenstraße 4.** Bauernhof; zweigeschossiges, verputztes Wohnstallhaus mit Satteldach, Fachwerkobergeschoss und Freitreppe, dendro.dat. 1773/74, überformt bez. 1851; Scheune, Massiv- und Fachwerkbau mit Satteldach, im Kern dendro.dat. 1766, überformt und erweitert, 1854; ehem. Stall, zweigeschossiger Massivbau mit Satteldach, bez. 1872; ehem. Schweinestall, zweigeschossiger Massivbau mit Satteldach, bez. 1860.
nachqualifiziert

D-6-79-153-56 **Goldacker.** Bildstock, Pfeiler auf Postament, Aufsatz mit Relief der Marienkrönung, neuromanisch, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-6-79-153-26 **Gützinger Pfad.** Bildstock, Pfeiler mit Inschrift und Reliefaufsatz hl. Dreifaltigkeit, 1749.
nachqualifiziert

D-6-79-153-21 **Hauptstraße.** Heiligenfigur, Skulptur einer Maria Immaculata auf hohem erneuertem Sockel mit Inschrift, Sandstein, bez. 1872.
nachqualifiziert

D-6-79-153-36 **Hauptstraße 15.** Ehem. Rathaus, zweigeschossiger, verputzter Walmdachbau mit geohrten Fensterrahmungen, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-6-79-153-20 **Hauptstraße 17.** Hofanlage; Wohnhaus, zweigeschossiger, verputzter Mansardwalmdachbau mit geohrten Fensterrahmungen, 1797; Nebengebäude, teilweise Fachwerk; Hofeinfahrtspfeiler, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

D-6-79-153-18 **Hauptstraße 24 a.** Kath. Pfarrkirche St. Stephan und Anna, Saalbau mit eingezogenem Chor und Chorflankenturm mit Spitzhelm,Turm und Chor im Kern gotisch, Langhaus 1761 umgestaltet, mit modernen Anbauten; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-6-79-153-19 **Hauptstraße 24 a.** Bildstock, bekrönter Reliefaufsatz mit Kreuzigungsdarstellung, auf Pfeiler mit Stiftungsinschrift, über gebauchtem Postament, Sandstein, bez. 1751.
nachqualifiziert

D-6-79-153-22 **Hauptstraße 26.** Brunnenschale, achteckig, Muschelkalk, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-6-79-153-27 **Hauptstraße 32.** Wegkreuz, Kruzifix auf Sockel, Kalkstein, 20 Jh.
nachqualifiziert

D-6-79-153-23 **Hauptstraße; Hauptstraße 5 a; Hauptstraße 5 b; Untere Gasse.** Bildhäuschen, tonnengewölbter Aufsatz mit Kreuzbekrönung, darin Herz-Jesu-Figur auf Postament mit Inschrift, Muschelkalk, um 1920.
nachqualifiziert

D-6-79-153-32 **Kapellenweg.** Ehem. Flurkapelle, kleiner verputzter Satteldachbau, 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-6-79-153-31 **Kapellenweg.** Bildstock, Skulptur eines Christus an der Geißelsäule, auf Pfeiler über gebauchtem Postament, Sandstein, bez. 1765.
nachqualifiziert

D-6-79-153-38 **Klößberg.** Skulpturengruppe, 13 der ehem. 15 Skulpturen des 1. Symposiums europäischer Bildhauer in Deutschland vom 12. Juni bis 15. September 1961, sog. "Symposium Kaisersteinbruch", im Steinbruch von Gaubüttelbrunn als Entstehungs- und Ausstellungsort, 1961.
nachqualifiziert

D-6-79-153-24 **Nähe Hauptstraße.** Friedhof, mit Grabmälern mit Szenen aus der Passion Christi, Muschelkalk, von Ludwig Sonnleiter, 1940, und Grabmälern mit Reliefs der Namenspatrone der Verstorbenen, von Ludwig Sonnleitner, Julius Bausenwein und Adolf Herbst, 1940er Jahre; Friedhofskreuz, Kruzifix auf Tischsockel mit Inschrift, Sandstein, Kunststein, um 1920; Kriegerdenkmal, für die Gefallenen der beiden Weltkriege, Stele mit Relief des Auferstandenen mit Basilisk, mit flankierenden Stelen mit Namenstafeln, Muschelkalk, von Ludwig Sonnleiter, 1946/67; Priestergrabmal, Stele mit Relief des Auferstandenen in Mandorla, mit flankierenden Stelen mit Namenstafeln, Muschelkalk, von Ludwig Sonnleitner, 1946/47.
nachqualifiziert

D-6-79-153-54 **Nähe Hauptstraße.** Bildstock, rechteckiger Schaft mit abgefasten Kanten, Aufsatz mit Kreuzigungsrelief, bez. 1590.
nachqualifiziert

D-6-79-153-14 **Nähe Mergentheimer Straße.** Bildstock, Skulptur einer Pietà vor dem Kreuz, auf Pfeiler über Tischsockel, Sandstein, bez. 1741.
nachqualifiziert

D-6-79-153-57 **Obere Mühle 44; Sulzdorfer Pfad.** Obere Mühle, zweigeschossiger massiver Satteldachbau mit zweigeschossigem massivem Anbau, bez. 1839, im Kern älter, mit historischer Mühlentechnik, um 1900; Kapelle, eingeschossiger Walmdachbau, 1. Hälfte 19. Jh., mit Ausstattung; Sommerkeller mit Tonnengewölbe, Mitte 19. Jh.; Fragment der Mühlrinne, Sandstein und Abdeckplatten, um 1900.
nachqualifiziert

D-6-79-153-33 **Oberm Mittenhölzlein.** Kran, sog. "Derrick-Kran", im Steinbruch an der "Alten Bahnhofswirtschaft", in Betriebt von ca. 1905-1955.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-6-79-153-10 **Rathausstraße 3.** Kath. Pfarrkirche St. Michael, Saalbau mit eingezogenem Chor und Chorturm mit Spitzhelm, Turm im Kern 13. Jh., Chor und Langhaus 1701, mit nördlichem Erweiterungsanbau auf quadratischem Grundriss mit exzentrischem Faltdach mit Lichtfries, Taufkrypta mit korbbogigem Grundriss, von Walter Schilling, 1964-1966; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-6-79-153-25 **Ried.** Bildstock, Pfeiler mit Heiligenreliefs, 17. Jh., bekrönende Madonnenfigur, Mitte 19. Jh. (1979 erneuert); an der Straße nach Sulzdorf auf der Höhe.
nachqualifiziert

D-6-79-153-28 **Schindplatz.** Wegkreuz, Kruzifix auf Sockel mit geschwungener Deckplatte, um 1900.
nachqualifiziert

D-6-79-153-40 **Sellenbergerhof.** Dreiseithof, ehem. von Wolffskeelisches Gut, zum großten Teil in Lehmziegelbauweise errichtet,1832; Südflügel als ehem. Wohnwirtschaftsgebäude, eingeschossiger, teilweise verputzter Satteldachbau; Westflügel als Scheune, mächtiger Massivbau mit Satteldach; Wirtschaftsgebäude, mächtiger Bruchsteinmauerwerksbau mit Satteldach, wohl 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-6-79-153-13 **St 2296.** Bildstock, rundbogiger Reliefaufsatz mit Kreuzigungsszene, auf erneuertem Pfeiler über gebauchtem Postament, Sandstein, spätes 18./19. Jh.
nachqualifiziert

D-6-79-153-35 **Untere Gasse 1.** Pietà, Freifigur eines Vesperbildes auf hohem Postament mit Inschriftentafel, über getrepptem Sockel, Sandstein, von Bildhauer Müller aus Heidingsfeld, bez. 1877.
nachqualifiziert

D-6-79-153-37 **Weidengarten.** Heiligenfigur, Sandsteinskulptur einer Maria Immaculata auf hohem Postament mit Inschrift, bez. 1882.
nachqualifiziert

D-6-79-153-39 **Würzburger Straße 12.** Hofanlage; Wohngebäude, zeigeschossiger Kalksandsteinquaderbau in Ecklage, mit Satteldächern, Hausteingliederung und übereck gestellte Portalachse mit Balkon und Ziergiebel, historistisch, bez. 1897; Scheune, Kalksteinquaderbau mit Satteldach, gleichzeitig; Nebengebäude, Kalksteinquaderbau mit Satteldach, gleichzeitig.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 43

Bodendenkmäler

D-6-6324-0002 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0005 Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0073 Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-6-6325-0075 Teilweise verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0076 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0077 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0080 Siedlung der Urnenfelderzeit sowie Körpergräber des Endneolithikums.
nachqualifiziert

D-6-6325-0082 Siedlung der älteren Latènezeit.
nachqualifiziert

D-6-6325-0141 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0159 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0160 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0161 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0162 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0163 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0164 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0172 Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen ehem. Synagoge von Kirchheim.
nachqualifiziert

D-6-6325-0175 Körpergräber des Endneolithikums.
nachqualifiziert

D-6-6325-0181 Siedlung der jüngeren Latènezeit.
nachqualifiziert

D-6-6325-0182 Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

D-6-6325-0184 Brand- und Körpergräber der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-6-6325-0185 Siedlung der jüngeren Latènezeit.
nachqualifiziert

D-6-6325-0187 Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0198 Siedlung der Urnenfelderzeit oder der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-6-6325-0205 Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-6-6325-0211 Siedlung der Urnenfelderzeit oder der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-6-6325-0212 Siedlung der Hallstattzeit oder der Latènezeit.
nachqualifiziert

D-6-6325-0216 Siedlung des Mittelneolithikums.
nachqualifiziert

D-6-6325-0222 Archäologische Befunde im Bereich der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Michael von Kirchheim mit Körpergräbern des Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert

D-6-6325-0224 Untertägige Teile der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche St. Stephan und Anna von Gaubüttelbrunn sowie Körpergräber des Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert

D-6-6325-0295 Siedlung der Metallzeiten.
nachqualifiziert

D-6-6325-0296 Sieldung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0297 Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0298 Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-6325-0299 Siedlung des Mittelneolithikums.
nachqualifiziert

D-6-6325-0300 Siedlung der Metallzeiten.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 35